

Nagymaros / Grossmarosch - Einwohner

Ab 1712 lebten in Großmarosch schon Deutsche. Die ersten Siedler sollen aus dem Raum Aschaffenburg, der Umgebung von Mömbris stammen. Die Namen dieser Familien sind unterstrichen. Familien aus Österreich sind **rot** gekennzeichnet. Die Matrikel wurden bis 1724 in Plintenburg geführt. Von 1712 bis 1730 sind folgende Familiennamen verzeichnet:

Auerbach, Bergmann, Berner, Bessenbacher, Christ, Denckler, Diel, Dobler, Emmer, Funk, Galster, Geiger, Heffentreger, Heintz, Helmerich, Henop, Hock, Hoffacker, Hoffmann, Hübner, Keller, Kemper, Kress, Kurzbacher, Leitner, Maurer, Meltsch, Mundi, Neder, Neumann, Nieberl, Nikles, Pinzinger, Rasler. Renk, Riffert, Ritzl, Scheffer, Scheili, Schneider, Staudhammer, Tietel, Trageser, Trieb, Üblachner, Valentin, Vornwald, Wermuth, Wohlmuth, Zeller.

Nachdem in der verheerenden Pestseuche von 1739 271 Menschen gestorben waren, siedelte man in den 1740er Jahren und später neue Familien an: **Artn**er, Braun, Bürgermeister, **Flamich**, Germann, **Goldberg**, Haag, Hazlberger, Heinzinger, **Hirth**, Imhof, Kögl, **Koller**, Krichenbaum, Krombacher, Löbl, **Lutz**, Manch, Pfaffenberger, **Prinzl**, Riedlinger, Ritzlberger, Rixer, Rosenherger, **Schlapschi**, Treffer, **Tyroler**, **Wiesner**, Zissler, **Zoller**.

Quelle: s. bei Visegrád/Plintenburg